

Boris Nemsic, CEO mobilkom austria, unterrichtet an der KinderuniWien

Wien (OTS) - mobilkom austria ist Partner der ersten KinderuniWien, die von 14. bis 18. Juli 2003 an der Universität Wien stattfindet - "Was Handys alles können, wie sie funktionieren und warum sie so beliebt sind" erklärt Boris Nemsic am 14. Juli um 10.00 Uhr rund 120 KinderuniWien-StudentInnen zwischen 7 und 12 Jahren.

Boris Nemsic ist nicht nur Generaldirektor von Österreichs größtem Mobilfunkbetreiber, sondern auch Universitätsrat der Technischen Universität Wien und Visiting Professor an der Donau Uni Krems. Am 14. Juli 2003 ist er außerdem Hochschulprofessor der ersten KinderuniWien. "Die KinderuniWien gibt uns die Möglichkeit, die Meinungen und Interessen der Kleinen besser kennen zu lernen. Als Partner dieses einzigartigen Projektes möchte sich mobilkom austria auch inhaltlich einbringen. Die Technologie, die in einem Handy steckt und unseren Alltag einfacher macht, soll für die Kinder begreifbar werden. Die Kinder werden mich wahrscheinlich mit anderen Fragen bombardieren, als ich es gewohnt bin. Ich freue mich schon auf diese Herausforderung", erklärt Boris Nemsic.

In der Vorlesung, zu der mehr als 120 Kinder angemeldet sind, wird Boris Nemsic der Frage nachgehen, warum Menschen so gerne telefonieren. Der Generaldirektor von mobilkom austria wird auch erklären, wie es überhaupt möglich ist, dass ein SMS oder ein Anruf immer beim gewünschten Gesprächspartner landet. Die Kinder werden auch Pionier-Handys unter die Lupe nehmen oder neue Technologien wie MMS testen können. Nach der Vorlesung erhalten die Kinder einen Stempel in ihr Studienbuch und können so bei der feierlichen Sponson der KinderuniWien im großen Festsaal am Freitag dabei sein.

Auch JournalistInnen haben die Möglichkeit, an der Vorlesung teilzunehmen. Da die Kinderuni den Kindern und ihrer Neugier gewidmet ist, sind Erwachsene nur als Begleitpersonen (1 Erwachsener pro Kind) willkommen.

Kreativität und Gedankenaustausch - zwei Ziele von mobilkom austria mobilkom austria unterstützt zahlreiche Aktivitäten, welche die Kreativität, die Teamarbeit und das Miteinander von Kindern in den Mittelpunkt stellen. Fantasievoll Trickfilme gestalten können Kinder etwa im von mobilkom austria gesponserten ZOOMlab, dem

Multimedialabor des ZOOM Kindermuseums. mobilkom austria ist Partner des Wiener Kindertheaters, das Kindern einen neuen und ungewöhnlichen Zugang zur Kultur bietet, und der Friedensflotte "mirno more": Einmal im Jahr segeln sozial benachteiligte Kinder gemeinsam durch die Inselwelt Dalmatiens und schließen dabei Freundschaften über ethnische und soziale Grenzen hinweg.

Das Unternehmen hat auch selbst Plattformen für den Gedankenaustausch zum Thema "Kinder & neue Technologien" zwischen Wissenschaft, Pädagogen, Eltern und der Wirtschaft etabliert: ROUNDABOUT KIDS ist eine Diskussionsreihe, die seit dem Frühjahr 2003 regelmäßig stattfindet und Themen wie die veränderte Schreib- und Lesekultur von Kindern oder ihr Technologieverständnis hinterfragt. Am 23. Juni 2003 veranstaltete mobilkom austria gemeinsam mit dem ZOOM Kindermuseum das erste europäische Symposium mit dem Titel "Netzwerkkinder".

~

Anmeldung für Journalisten zur Vorlesung von Boris Nemsic an der KinderuniWien:

Mag. Christina Pinkernell
Tel: 0676/ 464 14 36
mailto:presse@kinderuni.at

~

Die KinderuniWien ist ein Projekt des Kinderbüros an der Universität Wien in Kooperation mit dem wienXtra-ferienspiel.

~

Rückfragehinweis:

mobilkom austria AG & Co KG,
Mag. Ursula Novotny, Pressesprecherin
Tel: +43 664 331 2740,
mailto:presse@mobilkom.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0041 2003-07-10/10:00

~

101000 Jul 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030710_OTS0041